

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Stefanie Fuchs (LINKE)**

vom 03. Dezember 2020 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 04. Dezember 2020)

zum Thema:

Tagesangebote für wohnungslose Menschen während der Sars-CoV-2-Pandemie

und **Antwort** vom 16. Dezember 2020 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 17. Dez. 2020)

Frau Abgeordnete Stefanie Fuchs (Die Linke)

über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/25809

vom 03.Dezember 2020

über

Tagesangebote für wohnungslose Menschen während der Sars-CoV-2-Pandemie

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt

1. Welche Tagesangebote für wohnungslose Menschen mit welcher Platzkapazität waren im Haushaltsjahr 2020 in den Bezirken vorgesehen? (Bitte nach Bezirken aufschlüsseln.)

Zu 1.:

| | |
|--------------------------|--|
| Mitte | <p>Im Bezirk Mitte wurden in 2020 drei Tageseinrichtungen gefördert:</p> <ul style="list-style-type: none">•Berliner Stadtmission: „Warmer Otto“, Wohnungslosentagesstätte, Wittstocker Str. 7, 10553 Berlin•Sozialdienst katholischer Frauen: Evas Haltestelle, Tagesstätte für wohnungslose Frauen, Müllerstr. 126, 13349 Berlin•Unter Druck, sozialkultureller Treffpunkt für wohnungslose Menschen, Oudenarder Str. 26, 13347 Berlin <p>Es handelt sich hier um Zuwendungsprojekte. Es werden hier keine Platzkapazitäten festgelegt, sondern Sach- und Personalkosten finanziert.</p> |
| Friedrichshain-Kreuzberg | <p>In Friedrichshain-Kreuzberg wurden drei Wohnungslosentagesstätten und ein Frühcafé mit</p> |

| | | | | | | | | | |
|--------------------------|---|-----------------------|------|--------------------------|-------|--------------------------|-------|--------------------------|-------|
| | <p>Zuwendungen des Amtes für Soziales bedacht, um entsprechende Tagesangebote für obdachlose Menschen zu realisieren. Die Platzkapazität orientierte sich an den erbrachten Mengen des Vorjahres. Im Jahr 2019 wurden insgesamt 54.773 Mengen erbracht. Bei der Planung des Haushaltsjahres 2020 ist der Zuwendungsgeber von einem konstanten Niveau ausgegangen. Es handelt sich bei den Angeboten allerdings um eine Komm-Struktur und kein festes Platzkontingent.</p> <table border="1" data-bbox="507 521 1232 685"> <tr> <td>Frühcafe (Kältehilfe)</td> <td>1985</td> </tr> <tr> <td>Wohnungslosentagesstätte</td> <td>11125</td> </tr> <tr> <td>Wohnungslosentagesstätte</td> <td>26213</td> </tr> <tr> <td>Wohnungslosentagesstätte</td> <td>15450</td> </tr> </table> | Frühcafe (Kältehilfe) | 1985 | Wohnungslosentagesstätte | 11125 | Wohnungslosentagesstätte | 26213 | Wohnungslosentagesstätte | 15450 |
| Frühcafe (Kältehilfe) | 1985 | | | | | | | | |
| Wohnungslosentagesstätte | 11125 | | | | | | | | |
| Wohnungslosentagesstätte | 26213 | | | | | | | | |
| Wohnungslosentagesstätte | 15450 | | | | | | | | |
| Pankow | <p>Im Bezirk Pankow waren folgende Tagesangebote für von Obdachlosigkeit bedrohte Menschen vorgesehen. Die Gäste der Tagesangebote sind nicht immer obdachlos, sondern auch bedürftig oder von Obdachlosigkeit bedroht.</p> <p>Folgende Tageseinrichtungen gibt es in Pankow: Beratung + Leben GmbH Tagesstätte Prenzlauer Berg, Dunckerstr. 32, 10439 Berlin</p> <p>Die Heilsarmee Korps Berlin-Prenzlauer Berg Café Treffpunkt, Kuglerstr. 11, 10439 Berlin</p> <p>Eine feste Platzkapazität ist nicht hinterlegt. Bei den im Bezirkshaushalt eingestellten Mitteln für die beiden Tagesstätten geht es um die Finanzierung von Personalstellen, Miet- und Sachkosten. Im Normalbetrieb halten die Tageseinrichtungen folgende Angebote vor:</p> <p>Beratung und Leben GmbH:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufenthalt/Essen/Dusche/Wäsche - Hilfen und psychosoziale Beratung/Postadresse - Weitervermittlung / niederschwellige Unterstützung - Computercabinett - Chor - Gruppenangebote (Ausflüge, Fahrten) - Freizeitangebote der Tagesstätte - Kulturelle Angebote <p>Heilsarmee:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufenthaltsmöglichkeiten mit Tagesstruktur - Beratung und Hilfen bei persönlichen Problemen - Vermittlung von Notunterkünften, Unterstützung beim Ausfüllen v. Anträgen, Wohnungssuche: <ul style="list-style-type: none"> - Kulturelles Angebot / Ethik / Wertevermittlung (LER) - Kulturelles Angebot (Filme, Vorträge, Veranstaltungen) - Reine Verpflegung, Weitergabe von Hilfsgütern | | | | | | | | |

| | |
|----------------------------|--|
| | <p>Im Jahr 2019 hielten die beiden Tagesstätten rund 63.000 soziale Angebote im Bezirk Pankow vor.</p> |
| Charlottenburg-Wilmersdorf | <p>Der Bezirk Charlottenburg-Wilmersdorf finanziert langjährig zwei Wohnungslosentagesstätten, also auch im Jahr 2020. Es handelt sich zum Einen um den „Seelingtreff“ des Trägers GEBEWO in der Seelingstr. 9, 14059 Berlin. Der „Seelingtreff“ ist eine Tagesstätte für wohnungslose und mittellose Menschen. Dort erfolgt eine Beratung, Betreuung, Information und Versorgung der Klientel. Der „Seelingtreff“ ist als Tagesstätte ein fester Bestandteil im Netzwerk niedrigschwelliger Angebote der Wohnungslosenhilfe. Er hat an 5 Tagen in der Woche geöffnet und hat Kapazitäten für 50 Personen.</p> <p>Zum Anderen finanziert der Bezirk mit Zuwendungen die City-Station der Berliner Stadtmission. Es handelt sich auch hier um eine Wohnungslosentagesstätte und zugleich ein alkoholfreies Restaurantangebot. Seit 1975 wird wohnungslosen und stadtarmen Menschen dort eine Aufenthaltsmöglichkeit, Gastlichkeit und preiswertes Essen geboten. Darüber hinaus erhalten Menschen mit und ohne Wohnung dort Beratung, Seelsorge und Essen. Es gibt eine kleine Kleiderausgabe und Duschkapazitäten, sowie Waschmaschinen. Es gibt ein Angebot an 5 Tagen in der Woche und eine Platzkapazität von 65 Personen.</p> <p>Weiterhin werden auch seit mehreren Jahrzehnten in der Kältehilfepériode zwei Wärmestuben in der Zeit vom 01.1.-31.03 und 01.11.-31.12. eines jeden Jahres finanziert. Die Teestube Neu-Westend wird vom Kirchenkreis Charlottenburg betrieben. Dort gibt es dienstags und freitags von 9-12 Uhr eine Mahlzeit und die Möglichkeit zum Duschen und Wäschewaschen, wie auch Beratungsangebote. Es gibt in den Gemeinderäumen Platz für 30 Personen.</p> <p>Die Caritas-Wärmestube bietet an 5 Tagen Mahlzeiten und einen Ort des Aufhaltens, Aufwärmens und Wohlfühlens mit Beratung und Weitervermittlung. es gibt eine Kapazität von 75.</p> |
| Tempelhof-Schöneberg | <p>Im Bezirk Tempelhof-Schöneberg wird seit mehr als 25 Jahren die Wohnungslosentagesstätte (WoTa) des Unionhilfswerks aus Zuwendungen des Bezirks finanziert. Im Haushaltsjahr 2020 wurden unverändert 45 Plätze/Öffnungstag finanziert und angeboten.</p> |
| Neukölln | <p>Als einziges Tagesangebot gibt es in Neukölln mit bezirklicher Unterstützung (Zuwendung) in der Weisestraße 34 die Tee- und Wärmestube der Diakonie Eingliederungshilfe Simeon gGmbH. Die Teestube verfügt über drei unterschiedlich große Räume. Zu den Öffnungszeiten (vor Beginn der Pandemie) wurden die Angebote von etwa 40-50 Obdachlosen wahrgenommen. Es bestand u. a. die Möglichkeit, Wäsche zu waschen, eine warme Mahlzeit und Bekleidung aus der Kleiderkammer zu erhalten. Es handelt sich um ein</p> |

| | |
|------------------|--|
| | niedrigschwelliges Beratungsangebot, die Annahme ist freiwillig. |
| Treptow-Köpenick | <p>a) Kältehilfeeinrichtung der evangelischen Kirchengemeinde Treptow in der Plessenstr. 3-4, in 12435 Berlin: Januar-April und Oktober-Dezember 2020 - 16 Plätze pro Nacht an 5 Tagen in der Woche. Verpflegung im Nachtcafé mit bis zu 27 betroffenen Menschen (incl. den Übernachtenden) pro Abend an 5 Tagen der Woche</p> <p>b) Tagesangebote der Stiftung SPI im Projekt „Treffpunkt Strohalm“ in 12459 Berlin, Wilhelminenhofstr. 68: Durchschnittliche monatliche Besucherzahl : 1230 an 5 Tagen in der Woche</p> |
| Reinickendorf | <p>Im Bezirk Reinickendorf wird ein Wärmetreffpunkt am Franz-Neumann-Platz als Tagesangebot für wohnungslose Menschen vom Träger Teen Challenge Berlin e. V. betrieben, der auch durch Zuwendungen aus Bezirksmitteln finanziert wird. Das Angebot wird im Durchschnitt von 40-50 wohnungslosen Menschen je Tag angenommen.</p> <p>In diesem Jahr wurde das Winterwärmeprojekt am Franz-Neumann-Platz durch das Projekt „Oase für Frauen am Franz-Neumann-Platz“ ebenfalls des Trägers Teen Challenge Berlin e. V. erstmalig ergänzt, so dass das vorhandene Angebot im Bezirk aufgrund von Sondermitteln der Bezirksverordnetenversammlung (BVV) ausgeweitet werden konnte.</p> |

2. Welche Tagesangebote für wohnungslose Menschen mussten aufgrund der Sars-CoV-2-Pandemie in welchem Umfang eingeschränkt oder können gar nicht mehr angeboten werden? (Bitte nach Bezirken aufschlüsseln.)

Zu 2.:

| | | |
|---------------------------|--|-------|
| Mitte | Die Angebote in zwei Einrichtungen konnten vollumfänglich auch unter Coronabedingungen weitergeführt werden. Ein Angebot konnte unter veränderten Bedingungen den Betrieb aufrechterhalten. | |
| Friedrichshagen-Kreuzberg | Die Wohnungslosentagesstätten arbeiten seit Beginn der Corona-Pandemie zu ihren Öffnungszeiten uneingeschränkt und ohne Unterbrechung, aber unter strengen coronabedingten Abstands- und Hygieneregeln. Zahlreiche Kern-Angebote (insb. Essenversorgung, Aufenthalte im Warmen) müssen aber ersatzweise in anderer, kontaktreduzierter Form angeboten werden; dies führt zu Einschränkungen, insbesondere in Stoßzeiten. Zahlenmäßig kann dieser Rückgang nur im Vergleich der Vorjahreszahlen beziffert werden. | |
| | Frühcafe (Kältehilfe) | 710 |
| | Wohnungslosentagesstätte | 11724 |
| | Wohnungslosentagesstätte | 15352 |
| | Wohnungslosentagesstätte | 12156 |

| | Versorgung der Gäste vom Nachtcafé (Notübernachtung kann nicht angeboten werden) mit Lebensmitteln und Hygieneartikeln im Oktober 2020 bis Dezember 2020 | 350 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|---------|--|-----------------|--|-----------------|---------------------------------|-----------------|------|--|------------------------|--|--|----------------------------------|-----------------|--|-----------------|---------------------------------|-----------------|-----|-------|-------|-------|-------|------|------|-----|-------|-------|-------|-------|------|------|-----|-------|-------|-------|-------|------|--------|-----|-------|-------|-------|-------|------|--------|-----|-------|-------|-----|-------|--------|--------|------|-------|-------|-------|-------|------|--------|------|-------|-------|-------|-------|--------|--------|-----|-------|-------|-----|-------|------|--------|-----|-------|-------|-------|-------|------|------|-----|-------|-------|-------|-------|------|------|-----|-------|-------|-------|-------|------|------|-----|-------|-------|---|---|--|--|-------|--------|--------|--------|--------|--------|---------|
| Pan-kow | <p>Aufgrund der Sars-CoV-2-Pandemie und der jeweils geltenden Hygienerichtlinien wurde der Anspruch, die Versorgung der Bedürftigen mit Essen sicherzustellen, aufrechterhalten. Darüber hinaus wurden nur noch Einzelberatungen durchgeführt und die Postadressen aufrechterhalten. Freizeitangebote, kulturelle Angebote sowie Wasch- und Duscmöglichkeiten wurden aufgrund der Pandemie nicht mehr vorgehalten. Insofern beinhaltet der in der folgenden Tabelle für 2020 (Beratung und Leben GmbH) in der Spalte Aufenthalt/Essen/Duschen/Wäsche vorgesehene Indikator nur noch die Ausgabe von Essen. Ein belastbarer Vergleich zu den Angeboten in der Spalte Aufenthalt/Essen/Duschen/Wäsche 2019 ist damit nicht mehr gegeben. Andere statistische Darstellungen stehen nicht zur Verfügung.</p> <p>Beratung und Leben</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th></th> <th colspan="2">2019</th> <th colspan="2">2020</th> <th colspan="2">Differenz 2019 zu 2020</th> </tr> <tr> <th></th> <th>Aufenthalt/ Essen/Duschen/Wäsche</th> <th>Angebote gesamt</th> <th>Aufenthalt/<u>Essen</u>/Duschen/Wäsche</th> <th>Angebote gesamt</th> <th>Aufenthalt/Essen/Duschen/Wäsche</th> <th>Angebote gesamt</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>Jan</td><td>2.162</td><td>3.309</td><td>1.675</td><td>2.724</td><td>-487</td><td>-585</td></tr> <tr><td>Feb</td><td>1.760</td><td>2.733</td><td>1.530</td><td>2.470</td><td>-230</td><td>-263</td></tr> <tr><td>Mär</td><td>2.054</td><td>3.120</td><td>1.343</td><td>1.845</td><td>-711</td><td>-1.275</td></tr> <tr><td>Apr</td><td>1.793</td><td>2.732</td><td>1.105</td><td>1.402</td><td>-688</td><td>-1.330</td></tr> <tr><td>Mai</td><td>2.053</td><td>3.002</td><td>967</td><td>1.328</td><td>-1.086</td><td>-1.674</td></tr> <tr><td>Juni</td><td>1.693</td><td>2.417</td><td>1.005</td><td>1.371</td><td>-688</td><td>-1.046</td></tr> <tr><td>Juli</td><td>2.379</td><td>3.400</td><td>1.037</td><td>1.398</td><td>-1.342</td><td>-2.002</td></tr> <tr><td>Aug</td><td>1.987</td><td>2.823</td><td>994</td><td>1.316</td><td>-993</td><td>-1.507</td></tr> <tr><td>Sep</td><td>1.519</td><td>2.387</td><td>1.313</td><td>1.703</td><td>-206</td><td>-684</td></tr> <tr><td>Okt</td><td>1.953</td><td>2.924</td><td>1.468</td><td>1.952</td><td>-485</td><td>-972</td></tr> <tr><td>Nov</td><td>1.866</td><td>2.718</td><td>1.468</td><td>1.847</td><td>-398</td><td>-871</td></tr> <tr><td>Dez</td><td>1.316</td><td>2.245</td><td>0</td><td>0</td><td></td><td></td></tr> <tr><td>Summe</td><td>22.535</td><td>33.810</td><td>13.905</td><td>19.356</td><td>-7.314</td><td>-12.209</td></tr> </tbody> </table> <p>Die Anzahl der Sitzplätze hat sich von 45 (vor Corona) auf aktuell 12 reduziert. Die Angebote sind von sechs auf vier Stunden pro Tag gekürzt worden. Im Falle von Unterbesetzung oder Krankheit ist die Tagesstätte gänzlich geschlossen. Währenddessen findet eine Versorgung nur draußen statt.</p> | | | | 2019 | | 2020 | | Differenz 2019 zu 2020 | | | Aufenthalt/ Essen/Duschen/Wäsche | Angebote gesamt | Aufenthalt/ <u>Essen</u> /Duschen/Wäsche | Angebote gesamt | Aufenthalt/Essen/Duschen/Wäsche | Angebote gesamt | Jan | 2.162 | 3.309 | 1.675 | 2.724 | -487 | -585 | Feb | 1.760 | 2.733 | 1.530 | 2.470 | -230 | -263 | Mär | 2.054 | 3.120 | 1.343 | 1.845 | -711 | -1.275 | Apr | 1.793 | 2.732 | 1.105 | 1.402 | -688 | -1.330 | Mai | 2.053 | 3.002 | 967 | 1.328 | -1.086 | -1.674 | Juni | 1.693 | 2.417 | 1.005 | 1.371 | -688 | -1.046 | Juli | 2.379 | 3.400 | 1.037 | 1.398 | -1.342 | -2.002 | Aug | 1.987 | 2.823 | 994 | 1.316 | -993 | -1.507 | Sep | 1.519 | 2.387 | 1.313 | 1.703 | -206 | -684 | Okt | 1.953 | 2.924 | 1.468 | 1.952 | -485 | -972 | Nov | 1.866 | 2.718 | 1.468 | 1.847 | -398 | -871 | Dez | 1.316 | 2.245 | 0 | 0 | | | Summe | 22.535 | 33.810 | 13.905 | 19.356 | -7.314 | -12.209 |
| | 2019 | | 2020 | | Differenz 2019 zu 2020 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | Aufenthalt/ Essen/Duschen/Wäsche | Angebote gesamt | Aufenthalt/ <u>Essen</u> /Duschen/Wäsche | Angebote gesamt | Aufenthalt/Essen/Duschen/Wäsche | Angebote gesamt | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Jan | 2.162 | 3.309 | 1.675 | 2.724 | -487 | -585 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Feb | 1.760 | 2.733 | 1.530 | 2.470 | -230 | -263 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Mär | 2.054 | 3.120 | 1.343 | 1.845 | -711 | -1.275 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Apr | 1.793 | 2.732 | 1.105 | 1.402 | -688 | -1.330 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Mai | 2.053 | 3.002 | 967 | 1.328 | -1.086 | -1.674 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Juni | 1.693 | 2.417 | 1.005 | 1.371 | -688 | -1.046 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Juli | 2.379 | 3.400 | 1.037 | 1.398 | -1.342 | -2.002 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Aug | 1.987 | 2.823 | 994 | 1.316 | -993 | -1.507 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Sep | 1.519 | 2.387 | 1.313 | 1.703 | -206 | -684 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Okt | 1.953 | 2.924 | 1.468 | 1.952 | -485 | -972 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Nov | 1.866 | 2.718 | 1.468 | 1.847 | -398 | -871 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Dez | 1.316 | 2.245 | 0 | 0 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Summe | 22.535 | 33.810 | 13.905 | 19.356 | -7.314 | -12.209 | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

Heilsarmee

| | 2019 | | 2020 | | Differenz 2019 zu 2020 | |
|-------|---|-----------------|---|-----------------|---|-----------------|
| | Reine Verpflegung, Weitergabe von Hilfsgütern | Angebote gesamt | Reine Verpflegung, Weitergabe von Hilfsgütern | Angebote gesamt | Reine Verpflegung, Weitergabe von Hilfsgütern | Angebote gesamt |
| Jan | 471 | 2.666 | 423 | 2.415 | -48 | -251 |
| Feb | 164 | 2.262 | 457 | 2.490 | 293 | 228 |
| Mär | 232 | 2.396 | 240 | 1.677 | 8 | -719 |
| Apr | 444 | 2.184 | 431 | 1.621 | -13 | -563 |
| Mai | 452 | 2.536 | 470 | 1.779 | 18 | -757 |
| Juni | 468 | 2.414 | 506 | 2.025 | 38 | -389 |
| Juli | 484 | 2.519 | 483 | 2.165 | -1 | -354 |
| Aug | 471 | 2.142 | 369 | 1.641 | -102 | -501 |
| Sep | 408 | 2.154 | 371 | 1.751 | -37 | -403 |
| Okt | 497 | 2.754 | 246 | 1.752 | -251 | -1.002 |
| Nov | 459 | 2.866 | 321 | 1.517 | -138 | -1.349 |
| Dez | 432 | 2.523 | | | | |
| Summe | 4.982 | 29.416 | 4.317 | 20.833 | -233 | -6.060 |

Im Oktober 2019 boten die Räumlichkeiten der Heilsarmee 30 Personen Platz. Im Oktober 2020 konnte aufgrund der günstigen Witterungsverhältnisse ein warmes Essen aus dem Fenster heraus an die Besucherinnen und Besucher gegeben werden. Den Besucherinnen und Besuchern stehen aktuell zur Einnahme des Essens unter Beachtung der Hygienevorschriften nur sechs Sitzplätze zur Verfügung. Mit Beginn der kalten Jahreszeit wurde die Ausgabe von Essen aus dem Fenster eingestellt. Nunmehr können sich zehn Gäste am Tisch sitzend gleichzeitig in den Räumlichkeiten aufhalten. Um allen Gästen und Besucherinnen und Besuchern der Einrichtung einen Aufenthalt in den Räumlichkeiten zu ermöglichen, dürfen diese etwa 45 Minuten in der Einrichtung verweilen. Bei optimaler Nutzung der Platzmöglichkeiten können somit 50 - 60 Besucherinnen und Besucher täglich zu den Öffnungszeiten kommen.

Im Oktober 2019 kamen täglich bis zu 60 Besucherinnen und Besucher. Im Oktober 2020 verzeichnete die Heilsarmee täglich 35 bis 50 Besucherinnen und Besucher.

Zur Schließung der Versorgungslücke gibt es Überlegungen und Prüfungen, das Angebot auf zwei in unmittelbarer Nachbarschaft gelegene Räumlichkeiten der evangelischen Kirchengemeinde zu erweitern. Ein abschließendes Ergebnis liegt noch nicht vor.

| | |
|----------------------------|---|
| Charlottenburg-Wilmersdorf | Im Lockdown gab es im Frühjahr ab dem 22.03.20 für einige Wochen ein Kontaktverbot, welches die Weiterführung der Tagesstätten für eine kurze Zeit nicht mehr ermöglichte. Die Nutzung zum Aufenthalt und als Wärmestube waren nicht mehr möglich war, jedoch wurde ab Mai wieder alles mit neuem Hygienekonzept geöffnet. Und auch vorher stellten die Anbieter auf eine Versorgung mit Essenpaketen durch die Tür oder das Fenster eine Versorgung sicher. Die Versorgung mit einer Mahlzeit war bis auf wenige Tage durchgängig gegeben. |
| Tempelhof-Schöneberg | Die WoTa hat ihr Angebot (tägliche Öffnungszeiten für eine allerdings auf 32 Plätze reduzierte Gästezahl, Beratung, Essensausgabe, Wäsche waschen, Kleiderkammer, Gruppenangebote, eine Gruppenreise) auch während der Sars-CoV-2-Pandemie dauerhaft aufrechterhalten können. Hierfür werden die Öffnungszeiten (täglich von 11.30 Uhr bis 17.00 Uhr) und Zugangsregelungen an die jeweils gültigen Infektionsschutzverordnungen angepasst, indem die Besucherinnen und Besucher in zwei Gruppen zu je 16 Personen für jeweils 2,5 Stunden Einlass finden. |
| Neukölln | Aufgrund der Pandemie ist die Tee- und Wärmestube derzeit nicht regulär geöffnet. Es erfolgt eine Essensausgabe nach draußen, Frühstück ist mit Voranmeldung möglich, Wäschewaschen ebenfalls nach Voranmeldung |
| Treptow-Köpenick | a) Kältehilfeeinrichtung der evangelischen Kirchengemeinde Treptow in der Plesserstr. 3-4: Schließung der Einrichtung ab 19.03.2020 bis Ende April, Reduzierung der Plätze auf 10 Menschen pro Nacht an 5 Tagen der Woche, Wegfall der Verpflegung anderer betroffener Menschen im Nachtcafé ab Oktober b) Tagesangebote der Stiftung SPI im Projekt „Treffpunkt Strohalm“ in 12459 Berlin, Wilhelminenhofstr. 68: Schließung des Projektes ab 16.03.2020 für den Besucherverkehr; Wegfall des Essenangebotes; weitere telefonische Beratung; ab 02.04.2020 Mittagsangebot „to go“ |
| Lichtenberg | Keine Angaben |
| Reinickendorf | Es wurden keine Tagesangebote für wohnungslose Menschen aufgrund der Sars-CoV-2-Pandemie eingeschränkt oder gar nicht mehr angeboten. |

3. Was sind im Einzelnen und Konkreten die Gründe für die Einschränkung oder Schließung von Angeboten

Zu 3.:

| | |
|--------------------------|---|
| Mitte | Gemäß Infektionsschutzverordnung des Landes Berlin konnte in dem individuellen Hygienekonzept die Abstandsregelung nicht eingehalten werden |
| Friedrichshain-Kreuzberg | Die geltenden Abstands- und Hygieneregeln führen zu einem eingeschränkten Angebot in den Einrichtungen. Die Anzahl der Personen, die sich zeitgleich in der Einrichtung aufhalten dürfen, hat sich reduziert. |
| Pankow | Durch die Sars-CoV-2-Pandemie mussten die Angebote eingeschränkt werden. |

| | |
|----------------------------|---|
| | Durch die strikte Einhaltung der Hygienemaßnahmen und den damit einhergehenden geringeren Platzkapazitäten können Angebote nur in reduzierter Form vorgehalten werden. Die Essenversorgung erfolgte teilweise bis zum Herbst durch die Fenster der Tagesstätten. Dadurch war die Versorgung einer größeren Zahl von Menschen möglich. Seit Beginn der kalten Jahreszeit erfolgte die Essensversorgung in den jeweiligen Räumlichkeiten. Siehe auch Antwort zu 2. |
| Charlottenburg-Wilmersdorf | Die Gründe lagen in den Vorgaben der Bundesregierung. Mit dem Ende der Kältehilfesaison zum 31.03.2020 im Bezirk waren nur noch der Seelingtreff und die Citystation in der Finanzierung. Es wurden sofort Konzepte zur Versorgung und für die Beratung aufgebaut. Die Beratung erfolgte in den ersten Wochen auf der Straße oder durch ein Fenster. Ab Juni gab es wieder Möglichkeiten vereinzelt in den Räumlichkeiten zu beraten und Angebote zu vermitteln. |
| Tempelhof-Schöneberg | Die Reduzierung der Gästezahl ist auf die räumlichen Gegebenheiten in der Gustav-Freytag-Straße 1, 10827 Berlin zurückzuführen. |
| Neukölln | SARS-CoV-2-Infektionsschutzverordnung |
| Treptow-Köpenick | a) Kältehilfeeinrichtung der evangelischen Kirchengemeinde Treptow in der Plessenstr. 3-4: Schließung im März aufgrund „Lockdown“, Reduzierung der Platzanzahl von 16 auf 10 Plätzen aufgrund der einzuhaltenden Hygienevorschriften des durch das Gesundheitsamt bestätigten Hygienekonzeptes ab Oktober b) Tagesangebote der Stiftung SPI im Projekt „Treffpunkt Strohalm“ in 12459 Berlin, Wilhelminenhofstr. 68: Schließung des Projektes für den Besucherverkehr wegen „Lockdown“; schrittweise Wiedereröffnung nach behördlichen Lockerungen unter Einhaltung eines durch das Gesundheitsamt bestätigten Hygiene- und Raumkonzeptes ab Juni 2020 |

4. Inwieweit konnten pandemiebedingt eingeschränkte oder weggefallene Tagesangebote für wohnungslose Menschen durch alternative Angebote kompensiert werden? (Bitte nach Bezirken aufschlüsseln.)

Zu 4.:

| | |
|----------------------------|--|
| Mitte | Trifft nicht zu. |
| Friedrichshain-Kreuzberg | In Friedrichshain-Kreuzberg wurden zwei Projekte mit zusätzlichen Mitteln bedacht, um die Versorgung obdachloser Menschen zu fördern. |
| Pankow | Auf Initiative von der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales ist die Kältehilfeeinrichtung in der Storkower Straße 133 in Berlin-Pankow seit Dezember 2020 in eine 24/7-Einrichtung umgewandelt worden. Die Finanzierung für den Monat Dezember 2020 ist noch nicht vollständig geklärt. |
| Charlottenburg-Wilmersdorf | Die Angebote konnten schnell wieder aufgebaut werden. |

| | |
|----------------------|--|
| Tempelhof-Schöneberg | Eine Kompensation der reduzierten Gästezahl ist nicht erfolgt. |
| Treptow-Köpenick | Im März/April konnten keine Angebote der Kältehilfe kompensiert werden. Eröffnung einer neuen Kältehilfeeinrichtung der ASB Nothilfe Berlin GmbH am Adlergestell 129 mit 70 Plätzen pro Nacht ab November 2020. Für das Tagesangebot „Treffpunkt Strohalm“ gab es keine alternativen Angebote |

5. Inwiefern konnten in den Bezirken Angebote sogar ausgeweitet werden? (Bitte nach Bezirken aufschlüsseln.)

Zu 5.:

| | |
|----------------------------|--|
| Mitte | Das Bezirksamt Mitte prüft gerade ein Angebot. |
| Friedrichshain-Kreuzberg | Angesichts der gegenwärtigen Situation ist eine Ausweitung der Angebote nicht realisierbar |
| Pankow | Siehe Antwort zu 4. |
| Charlottenburg-Wilmersdorf | Mit Beginn der Kältehilfesaison zum 01.11.2020 wurde zusätzlich noch das Angebot „Suppenküche plus“ durch die City-Station angeboten. Sie versorgen 30 Personen täglich mit einer warmen Suppe und einem Beratungsangebot, insbesondere auch zur Unterbringung in ASOG-Wohnheimen. Die Zusammenarbeit mit der Sozialen Wohnhilfe und dem Angebot gelingt sehr gut. |
| Tempelhof-Schöneberg | Eine Ausweitung des Tagesangebotes in Tempelhof-Schöneberg konnte bislang noch nicht realisiert werden. |
| Neukölln | Fehlanzeige |
| Treptow-Köpenick | Eröffnung einer neuen Kältehilfeeinrichtung der ASB Nothilfe Berlin GmbH am Adlergestell 129 mit 70 Plätzen pro Nacht ab November 2020 |
| Reinickendorf | Siehe Antwort zu 1. |

6. Welche Erkenntnisse hat der Senat darüber, dass sich in den Tagesangeboten für wohnungslose Menschen der Beratungsaufwand erhöht hat, weil zum Beispiel in den sozialen Wohnhilfen der Bezirke nur noch eingeschränkte Sprechzeiten angeboten werden und dies durch die Tagesangebote kompensiert wird?

Zu 6.: Es gibt in den Tagesangeboten tendenziell eine höhere Nachfrage nach Beratungen. Die Gründe hierfür sind sehr vielfältig, es kann aber davon ausgegangen werden, dass auch pandemiebedingte Einschränkungen der Sprechzeiten der Sozialen Wohnhilfen, für einen Teil der zusätzlichen Nachfrage verantwortlich sind.

7. Welche Mehrkosten haben sich für die Tagesangebote für wohnungslose Menschen aufgrund von pandemiebedingten Hygiene- und Schutzmaßnahmen ergeben und wie werden diese Mehrkosten durch die Bezirke kompensiert? (Bitte nach Bezirken aufschlüsseln.)

Zu 7.:

| | | |
|----------------------------|---|-----------------------------|
| Mitte | Es sind im Bezirk durch die Träger keine Mehrkosten beantragt worden. | |
| Friedrichshain-Kreuzberg | Angebot | Pandemiebedingte Mehrkosten |
| | Wohnungslosentagesstätte | 3.027,00 € |
| | Wohnungslosentagesstätte | 3.200,00 € |
| | Wohnungslosentagesstätte | 500,00 € |
| | Versorgung der Gäste vom Nachtcafé (Notübernachtung kann nicht angeboten werden) mit Lebensmitteln und Hygieneartikeln im Oktober bis Dezember 2020 | 940,00 € |
| | Mittwochscafé, Essenausgabe an Bedürftige | 1.040,00 € |
| Pankow | <p>Mehrkosten sind nicht entstanden. Aufgrund von nicht stattgefundenen Angeboten wurden z. B. Umwidmungen beantragt, welche aber keine finanziellen Auswirkungen auf die Gesamtsumme hatten.</p> <p>Die Kältehilfeeinrichtung in der Storkower Straße 133 ist ab Dezember 2020 auf Initiative von der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales in eine der Kältehilfe + (24/7-Einrichtung) umgewandelt worden. Die Finanzierung für den Monat Dezember 2020 ist noch nicht vollständig geklärt.</p> | |
| Charlottenburg-Wilmersdorf | Die Zuwendungen blieben gleich, wurden aber auch nicht mehr beantragt. | |
| Tempelhof-Schöneberg | Pandemiebedingte Mehrkosten für das Tagesangebot in der WoTa Schöneberg haben sich nicht ergeben. | |
| Neukölln | <p>Mehrkosten konnte der Träger durch die Finanzierung über die Corona-Soforthilfen der Aktion Mensch nach eigenen Angaben abfedern.</p> <p>Dazu hat der Bezirk Neukölln 2.000,00 Euro an weiterer Unterstützung im Frühjahr 2020 während der sog. 1. Welle der Pandemie aus Zuwendungsmitteln gewährt.</p> | |
| Treptow-Köpenick | <p>a) Kältehilfeeinrichtung der evangelischen Kirchengemeinde Treptow in der Plessenstr. 3-4: pandemiebedingte Mehrkosten trotz Platzreduzierung von 3.428,33 € - Finanzierung durch Einsparungen in anderen Zuwendungstiteln.</p> <p>b) Kältehilfeeinrichtung der ASB Nothilfe Berlin GmbH am Adlergestell 129: zusätzliche Kosten von 154.747,45 €, es wurden überplanmäßige Ausgaben gem. 37 Abs. 1</p> | |

| | |
|---------------|---|
| | Landeshaushaltsordnung Berlin (LHO) durch den Bezirkshaushalt bereitgestellt. c) Tagesangebote der Stiftung SPI im Projekt „Treffpunkt Strohalm“ in 12459 Berlin, Wilhelminenhofstr. 68: Mehrkosten für Schutzausrüstung und Desinfektionsmittel wurden innerhalb der Zuwendung durch Umwidmung von Sachmitteln gedeckt. |
| Reinickendorf | Im Bezirk Reinickendorf sind keine Mehrkosten bei Tagesangeboten für wohnungslose Menschen aufgrund von pandemiebedingten Hygiene- und Schutzmaßnahmen entstanden. |

8. Inwieweit sind in den Bezirken die im Haushaltsjahr 2020 für Tagesangebote für wohnungslose Menschen vorgesehenen Zuwendungsbeträge gleich geblieben oder haben sich verringert bzw. erhöht? (Bitte nach Bezirken und Angeboten aufschlüsseln.)

Zu 8.:

| | | | |
|---|--|----------------------------|----------------------------|
| Mitte | Es sind dem Bezirk keine Mehr.- bzw. Minderkosten entstanden. | | |
| Friedrichshain-Kreuzberg | | In 2020 geplante Zuwendung | In 2020 gezahlte Zuwendung |
| | Angebot | | |
| | Frühcafé (Kältehilfe) | 11.787,00 € | 11.787,00 € |
| | Wohnungslosentagesstätte | 168.000,00 € | 171.027,00 € |
| | Wohnungslosentagesstätte | 168.000,00 € | 171.200,00 € |
| | Wohnungslosentagesstätte | 168.754,00 € | 169.254,00 € |
| | Versorgung der Gäste vom Nachtcafé (Notübernachtung kann nicht angeboten werden) mit Lebensmitteln und Hygieneartikeln im Oktober bis Dezember 2020 | - € | 940,00 € |
| Mittwochscafé, Essenausgabe an Bedürftige | - € | 1.040,00 € | |
| Pankow | Siehe Antwort zu Frage 7. | | |
| Charlottenburg-Wilmersdorf | Die Zuwendung (außerhalb von Suppenküche plus) ist gleich geblieben, es gab lediglich tarifrechtliche Anpassungen der Finanzierung. | | |
| Tempelhof-Schöneberg | Der in Tempelhof-Schöneberg im Haushaltsjahr 2020 eingestellte Zuwendungsbetrag i. H. v 250.000,- € für Tagesangebote für wohnungslose Menschen hat sich gegenüber dem geplanten Ansatz 2020 erhöht. | | |

| | |
|------------------|---|
| Neukölln | Der Bezirk Neukölln hat seine Zuwendung für die Tee- und Wärmestube in 2020 (unabhängig von Corona) gegenüber dem Vorjahr erhöht. |
| Treptow-Köpenick | Erhöhung der Zuwendungsbeträge ; siehe Antwort auf Frage 7. a) und b); in Fall c) ist die Zuwendung unverändert geblieben |
| Reinickendorf | Zuwendungsbeträge bei Tagesangeboten für wohnungslose Menschen wurden in Reinickendorf erstmals veranschlagt, eine Änderung gibt es folglich nicht. |

9.: Soweit es Veränderungen in der Höhe der Zuwendungen gibt: Um welche Beträge wurden die Zuwendungen erhöht oder verringert? (Bitte nach Bezirken aufschlüsseln.)

Zu 9.:

| | | |
|---|---|-------------------|
| Mitte | Trifft nicht zu. | |
| Friedrichshain-Kreuzberg | Angebot | Frage 9 Differenz |
| | Wohnungslosentagesstätte | 3.027,00 € |
| | Wohnungslosentagesstätte | 3.200,00 € |
| | Wohnungslosentagesstätte | 500,00 € |
| | Versorgung der Gäste vom Nachtcafé (Notübernachtung kann nicht angeboten werden) mit Lebensmitteln und Hygieneartikeln im Oktober bis Dezember 2020 | 940,00 € |
| Mittwochscafé, Essenausgabe an Bedürftige | 1.040,00 € | |
| Pankow | Siehe Antwort zu Frage 7 | |
| Charlottenburg-Wilmersdorf | Das Projekt Citystation Suppenküche plus wird in 2020 mit 10.000,- € im IV. Quartal 2020 und im I. Quartal 2021 gefördert. | |
| Tempelhof-Schöneberg | Die Erhöhung beläuft sich auf 20.000,- €. | |
| Neukölln | Die Erhöhung beträgt gegenüber dem Jahr 2019 insgesamt 13.413,79 Euro | |
| Treptow-Köpenick | Insgesamt Erhöhung der Zuwendungssumme um 158.175,78 € | |

10. Soweit es Veränderungen in der Höhe der Zuwendungen gibt: Was waren die ausschlaggebenden Gründe insbesondere zur Verringerung der Zuwendungsbeträge im Jahr 2020? (Bitte nach Bezirken aufschlüsseln.)

Zu 10.:

| | |
|----------------------------|---|
| Mitte | Trifft nicht zu. |
| Friedrichshain-Kreuzberg | Die Träger machen Mehrbedarfe aufgrund coronabedingter Ausgaben (Reinigung, Desinfektionsmittel usw.) geltend, die zu einer Erhöhung der Zuwendungen geführt haben |
| Pankow | Es gab keine Veränderung der Zuwendungsbeträge 2020 für die Tagesstätten. |
| Charlottenburg-Wilmersdorf | Entfällt (siehe Frage 8). |
| Tempelhof-Schöneberg | Die Erhöhung ist allerdings nicht pandemiebedingt, vielmehr waren organisatorische Gründe bei der Ausgestaltung der Leitungsposition ausschlaggebend. |
| Neukölln | Ausschlaggebend waren höhere Personal- als auch höhere Sachkosten. |
| Treptow-Köpenick | Gründe für die Erhöhung: Kauf von Hygieneartikeln und Desinfektionsmitteln, Erhöhung der Arbeitszeit der Mitarbeitenden um eine Stunde, um Hygienemaßnahmen durchzuführen, Anschaffung eines Luft-Hepafilters für die Einrichtung Plessnerstraße, Eröffnung einer neuen Kältehilfeeinrichtung am Adlergestell 129 |

11.: Welche Zuwendungen sind in welcher Höhe im Jahr 2021 für Tagesangebote für wohnungslose Menschen in den Bezirken vorgesehen? (Bitte nach Bezirken aufschlüsseln.)

Zu 11.:

| | | |
|--------------------------|---|----------------------------|
| Mitte | Eine abschließende Entscheidung zur Förderung für das Jahr 2021 ist bisher noch nicht getroffen worden. Es kann jedoch davon ausgegangen werden, dass die Zuwendungssumme 2021 die Zuwendungssumme 2020 übersteigen wird. | |
| Friedrichshain-Kreuzberg | | |
| | Angebot | In 2021 geplante Zuwendung |
| | Frühcafe (Kältehilfe) | 12.556,00 € |
| | Wohnungslosentagesstätte | 200.000,00 € |
| | Wohnungslosentagesstätte | 200.000,00 € |
| | Wohnungslosentagesstätte | 183.971,75 € |

| | | |
|----------------------------|---|----------|
| | Versorgung der Gäste vom Nachtcafé (Notübernachtung kann nicht angeboten werden) mit Lebensmitteln und Hygieneartikeln im Oktober bis Dezember 2020 | 884,00 € |
| Pankow | Für von Obdachlosigkeit bedrohte Menschen sind im Rahmen der Projekte ca. 142 T€ und 145 T€ für das HHJ 2021 vorgesehen. | |
| Charlottenburg-Wilmersdorf | Es wird die gleichen Beträge wie in 2020 geben, die Suppenküche plus gibt es mit 10.000 € auch im I. Quartal, im IV. Quartal gehen wir von regulären Angeboten wieder aus, auch bezogen auf die City-Station mit dem Nachtcafé. | |
| Tempelhof-Schöneberg | Im Haushalt 2021 sind Zuwendungen an die Wohnungslosentagesstätte i. H. v. 251.000 € eingestellt. | |
| Neukölln | Der Bezirk Neukölln prüft den vorliegenden Antrag für 2021 derzeit noch, der coronabedingte Mehrausgaben aufgrund des veränderten Angebots beinhaltet. Bislang entspricht der Ansatz 2021 im Bezirkshaushalt dem Ansatz des laufenden Haushaltsjahres. Da es bisher keine belastbaren Aussagen zu coronabedingten Mehrausgaben in 2021 gibt, konnte über den Zuwendungsantrag noch nicht abschließend entschieden werden. Eine Klärung zwischen der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales und der Senatsverwaltung für Finanzen wurde auf der letzten Bezirksstadtrat-Sitzung zugesagt. | |
| Treptow-Köpenick | Für Kältehilfeeinrichtung der evangelischen Kirchengemeinde Treptow in der Plessenstr. 3-4 – ca. 60.000 € und für das Projekt der Stiftung SPI „Treffpunkt Strohalm“ ca. 224.000 € | |
| Reinickendorf | Die Zuwendungen für Tagesangebote von wohnungslosen Menschen sind für 2021 unverändert in Höhe von 10.500 € geplant. | |

12.: Soweit sich Abweichungen von den bisher geplanten Ansätzen für 2021 ergeben: In welcher Höhe verringern oder erhöhen sich die Ansätze und warum werden die Ansätze gegenüber den bisher geplanten Ansätzen verringert oder erhöht? (Bitte nach Bezirken aufschlüsseln.)

Zu 12.:

| | |
|----------------------------|---|
| Mitte | Die Frage kann noch nicht beantwortet werden. |
| Friedrichshain-Kreuzberg | Bis auf die zusätzliche Finanzierung eines neu dazu gekommenen Angebotes (Vgl. Frage 4) gibt es gegenwärtig keine Abweichungen von den für 2021 geplanten Ansätzen. |
| Pankow | Die geplanten Erhöhungen ergeben sich aus tariflichen Personalkostensteigerungen, Mieterhöhungen und Sachkostensteigerungen. |
| Charlottenburg-Wilmersdorf | Entfällt (siehe Frage 11). |
| Tempelhof-Schöneberg | Es gibt keine Abweichungen von den bisher geplanten Ansätzen für das Jahr 2021 |

| | |
|------------------|--|
| Neukölln | Siehe Antwort zu 11. |
| Treptow-Köpenick | Erhöhung von pandemiebedingten Kosten 2021: für Kältehilfeeinrichtung der evangelischen Kirchengemeinde Treptow in der Plesserstr. 3-4 ca. 10.000 €; für die Kältehilfeeinrichtung der ASB Nothilfe Berlin GmbH am Adlergestell 129: vorerst für die Monate Januar-März ca. 230.000 € und sollte es notwendig sein, die Einrichtung im November/Dezember weiter vorzuhalten, zusätzliche 155.000,00 €. |

Berlin, den 16. Dezember 2020

In Vertretung

Alexander F i s c h e r

Senatsverwaltung für
Integration, Arbeit und Soziales